

Delegiertenkonferenz der Evangelische Jugend im Rheinland

Am 28. und 29. September 2024 in Solingen



Evangelische Jugend
im Rheinland

Missionsstraße 9 a/b
42285 Wuppertal

Beschluss Nr. 4 Jugendkongress 2026 der Evangelischen Jugend im Rheinland

Die Evangelische Jugend im Rheinland veranstaltet gemäß ihrem Beschluss 2 vom 14.03.2021 am
|| 09.05.2026 || 13.06.2026 || xx.xx.2026 ||
einen Jugendkongress

Ziele:

Wie von der DK im Frühjahr 2022 beschlossen ermöglicht der eintägige Jugendkongress die partizipative Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen und / oder kirchlichen Themen, die für junge Menschen bedeutsam sind. Er soll dabei eine positive und innovative Ausrichtung haben. Die Auseinandersetzung soll in großer methodischer Vielfalt erfolgen und möglichst viele junge Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen erreichen.

Teilnehmende:

500 oder mehr junge Menschen im Alter von 14 bis 20 Jahren aus der EJiR und darüber hinaus.

Inhalte/Themen (Arbeitstitel):

- Jung sein und zuversichtlich bleiben in einer Welt der Krisen
- Für Demokratie, Gerechtigkeit und eine bunte Gesellschaft eintreten
- Jugendarbeit rassismuskritisch angehen
- Die Kirche von heute und morgen gestalten
- Den Glauben leben
- 17 Ziele verfolgen
- Für eine friedliche Welt streiten
- Vielfalt l(i)eben
-

Programmformate:

- Praktische Workshops
- Künstlerisch-kreative Aktionen
- Impulse mit Diskussion
- Talkrunden
- Spirituelle Angebote
- Aktionen
- Infostände, ...



Programmstruktur:

- Gemeinsamer Auftakt am Vormittag
- Workshopphasen
- Pause
- Workshopphasen
- Gemeinsamer Abschluss
- Ausklang / Stay together / Party / Konzert

Rahmenbedingungen:

Grundlage ist ein angepasstes Schutzkonzept auf der Basis des Schutzkonzeptes der EjiR. Es beinhaltet insbesondere auch, dass ein Awareness-Team die Veranstaltung begleitet, wobei mindestens ein Mitglied dieses Teams durchgehend in die Vorbereitung einbezogen ist. Während der Veranstaltung sind Rückzugsräume vorhanden.

Planung, Durchführung, Leitung, Öffentlichkeitsarbeit:

Die inhaltliche Gesamtverantwortung trägt der Vorstand. Er wird durch die Geschäftsstelle unterstützt. Federführend ist das Referat für die Entwicklung zukunftsweisender Projekte für die evangelische Kinder- und Jugendarbeit, Projektmanagement / Projektleitung und Event-Kommunikation. Vorstand und Delegiertenkonferenz können für die Planung und Durchführung Arbeitsgremien bilden oder einsetzen. Deren Zusammensetzung und ihr Arbeitspensum richten sich nach dem Arbeitsauftrag.

Für die Öffentlichkeitsarbeit wird ein Konzept erstellt, das durch die DK im März 2025 beschlossen wird. Die Kommunikation mit und zu jungen Menschen soll vorrangig über soziale Netzwerke erfolgen.

Ort:

Die Delegiertenkonferenz beauftragt den Vorstand bei den Mitgliedern der EjiR ein Interessenbekundungsverfahren für den Ort der Veranstaltung anzustoßen sowie zugleich gemeinsam mit der Geschäftsstelle aktiv nach geeigneten Orten zu suchen. Dabei sollen vor allem folgende Rahmenbedingungen gegeben sein:

- Der Ort soll aus allen Regionen der EjiR möglichst gut auch mit dem ÖPNV erreichbar sein.
- Der Veranstaltungsort soll zentral aber möglichst nicht inmitten einer City gelegen sein. Wünschenswert ist eine „Campus-Struktur“ mit ausreichend vielen nahe beieinanderliegenden Räumlichkeiten unterschiedlicher Größe. Die Räume sollen barrierefrei erreichbar sein.
- Sakrale Räume sollen vorhanden sein.
- Es soll einen Außenbereich geben, der für Stände oder Aktionen genutzt werden kann.
- HA und EA am Ort sind mit der Durchführung am Ort einverstanden, bereit sich dafür und dabei zu engagieren und in die Planung eingebunden.
- Der örtliche Kirchenkreis unterstützt zumindest ideell.
- Am Ort sind günstige Übernachtungsmöglichkeiten vorhanden.



Kosten und Finanzierung:

Die Geschäftsstelle erarbeitet unter Beteiligung des Finanzausschusses einen Kosten- und Finanzierungsplan. Die Finanzierung soll insbesondere durch kirchliche Mittel (z.B. Kollekten) öffentliche Fördermittel und Teilnehmendenbeiträge gewährleistet werden.

Zeitplan / Meilensteine:

September 2024:	Beschluss der Delegiertenkonferenz
Dezember 2024	Beauftragung der weiteren Arbeitsschritte durch den Vorstand
März 2025:	Beschluss der Delegiertenkonferenz mit der Festlegung des Ortes, der inhaltlichen Schwerpunkte und des Kosten- und Finanzierungsplanes und des Konzeptes für die Öffentlichkeitsarbeit
Mai 2025	Erste Werbung mit Save the Date
September 2025	Bericht zum Stand der Planungen und Vorbereitungen in der Delegiertenkonferenz – Rückversicherung durch die EJiR
Oktober 2025	Freischaltung der Anmeldung und Start der partizipativen Beteiligung am Programm
Januar 2026	Intensivierung der Werbung
März 2026	Abschluss der Programmplanung Berichterstattung in der DK
Mai / Juni 2026	Durchführung Jugendkongress Zukunftskongress 2026
Bis Ende Juni 2026	Auswertung des Feedbacks der Teilnehmenden und Beteiligten
August 2026:	Auswertung durch den Vorstand
September 2026:	Bericht, Auswertung und Beratung von Folgerungen in der Delegiertenkonferenz